

## **MTD-Gesetz 2024 beschlossen: weitere Reformen in der nächsten Legislaturperiode nötig?**

**Wien, 04. Juli 2024** – Um 12:22 Uhr wurde heute im Nationalrat das Bundesgesetz über die gehobenen medizinisch-therapeutisch-diagnostischen Gesundheitsberufe (MTD-Gesetz 2024 – MTDG) beschlossen. Biomed Austria – Österreichische Fachgesellschaft für Biomedizinische Analytik und der Dachverband MTD-Austria begrüßen das neue Gesetz, das einige positive Änderungen beinhaltet. Es herrscht jedoch Einigkeit darüber, dass dieses Gesetz nur der erste Schritt auf dem Weg zu nachhaltigen Verbesserungen bei den Rahmenbedingungen der betroffenen Gesundheitsberufe sowie für Menschen mit gesundheitsbezogenen Anliegen darstellt. Einige Forderungen zu wesentlichen Themen sind offen geblieben und bedürfen der weiteren Bearbeitung. Seit Jahren arbeiten Biomed Austria und MTD-Austria mit allen relevanten Stakeholdern intensiv an der Weiterentwicklung und Verbesserung des MTD-Gesetzes. Der Fokus war und ist in sämtlichen Bemühungen die Wahrung der Patient\*innensicherheit und der hochqualitativen Gesundheitsversorgung der Bevölkerung, sowie die Schaffung von Rechtssicherheit für alle Angehörigen der medizinisch-therapeutisch-diagnostischen Gesundheitsberufe. Es wird daher die Aufgabe der nächsten Bundesregierung sein, weiter an diesem Gesetz zu arbeiten, um das Gesundheitssystem in Österreich dauerhaft zu stärken und die Attraktivität der Gesundheitsberufe nachhaltig zu verbessern.

### **Viel Resonanz: Berufsangehörige und Stakeholder für grundlegende Verbesserungen**

Das MTD-Gesetz löste bereits in der Begutachtungsphase großes Interesse aus, verdeutlicht durch die mehr als 460 Stellungnahmen und tausende Unterstützungsbekundungen. Wichtige Anpassungen wie etwa die Spezialisierungen und damit einhergehende Befugnis- und Kompetenzerweiterungen zur effizienteren Nutzung vorhandener Ressourcen sowie die Attraktivierung der Berufe durch das Einrichten öffentlich finanzierter Masterstudiengänge blieben allerdings bis dato offen. Damit besteht in einigen Aspekten des Gesetzes weiterhin Verbesserungspotenzial, um eine gesicherte, zielgerichtete, und zukunftsorientierte Gesundheitsversorgung - unter Einbeziehung der Interessen der Berufsangehörigen – sicherstellen zu können.

„Nach Jahren des Einsatzes, hunderten Gesprächen und dutzenden Vorschlägen für diese Reform konnten wir wichtige Änderungen des MTD-Gesetzes für unsere Berufsangehörigen und die Patient\*innen erreichen. Einige wesentliche Vorschläge im Sinne der optimalen Versorgung wurden allerdings nicht berücksichtigt und hier besteht aus unserer Sicht Handlungsbedarf. Wir werden uns weiterhin intensiv für ein attraktives Arbeitsumfeld für unsere Berufsgruppen einsetzen, um unseren Patient\*innen auch in Zukunft die bestmögliche Betreuung zukommen zu lassen“, so Gabriele Jaksch, Präsidentin des Dachverbandes MTD-Austria.

Sylvia Handler, Präsidentin von Biomed Austria ergänzt: „Wir begrüßen die Eigenverantwortlichkeit in der Funktionsdiagnostik, sind jedoch irritiert darüber, dass Biomedizinische Analytiker\*innen als ausgewiesene Diagnostik-Spezialist\*innen weniger Handlungsspielraum in der Primärprävention haben sollen als andere MTDG-Berufe. Wir fordern daher von der nächsten Bundesregierung, dass zeitnah auch für Biomedizinische Analytiker\*innen die Möglichkeit geschaffen wird, ohne ärztliche Anordnung diagnostische Leistungen in der Primärprävention zu erbringen.“

### **Über Biomed Austria**

Biomed Austria ist die Österreichische Fachgesellschaft für Biomedizinische Analytik und vertritt die Interessen der Biomedizinischen Analytiker\*innen, insbesondere gegenüber der Öffentlichkeit, den Behörden, der Politik und anderen Gesundheitsberufen. Darüber hinaus engagieren wir uns für die Weiterentwicklung des Berufs, übernehmen Verantwortung und Verhandlungskompetenz bei

zukunftsweisenden Änderungen des Berufsbildes und helfen bei der Klärung berufsrechtlicher Probleme und Fragestellungen. Biomed Austria ist Mitglied im Dachverband MTD-Austria, wo wir uns gemeinsam mit den sechs weiteren MTDG-Interessenvertretungen für die Anliegen und Themen aller Berufsangehörigen einsetzen. Gemeinsam verfolgen wir vorrangig das Ziel, die MTDG-Berufe und die Qualität der Gesundheitsversorgung zu stärken.

**Rückfragen & Kontakt:**

Biomed Austria – Österreichische Fachgesellschaft für Biomedizinische Analytik

Sylvia Handler, MBA – Präsidentin

E-Mail: [sylvia.handler@biomed-austria.at](mailto:sylvia.handler@biomed-austria.at)

Website: [www.biomed-austria.at](http://www.biomed-austria.at)